



Alte Liebe rostet doch mal - Immer mehr Scheidungen im höheren Alter

04.08.2006 | 10:35 Uhr

Baierbrunn (ots) - Seit 1975 hat sich die Zahl der Ehen, die nach der Silberhochzeit noch geschieden werden, verdoppelt, berichtet das Apothekenmagazin "Senioren Ratgeber". Die Liebe der Alten rostet immer häufiger: Die Zahl der über 60-Jährigen, die sich von ihrem Ehepartner getrennt haben, hat sich von 1992 bis 2000 sogar verdreifacht. Beziehungstherapeuten sehen aber bei älteren Paaren auch gute Chancen, eine kriselnde Ehe wieder flott zu machen. "Es gibt viel mehr Verbindendes als bei jüngeren Paaren" hat Dr. Corinna Adler, Psychologin an der psychosomatischen Tagesklinik für ältere Menschen am Klinikum Nürnberg bei ihrer Arbeit erfahren. Viele Ratsuchende müssten nur wieder darauf aufmerksam gemacht werden. Beziehungstherapeut Dr. Michael Vogt aus Essen berichtet von dem ältesten Paar - er 89, sie 84 Jahre alt -, das er beraten hat. Mit Erfolg, ist er sich sicher: "Die Resonanz nach einem halben Jahr war ausgesprochen positiv."

Das Apothekenmagazin "Senioren Ratgeber" 8/2006 liegt in den meisten Apotheken aus und wird kostenlos an Kunden abgegeben.

Mehr Presstexte auch online: www.GesundheitPro.de > Button Presse-Service (Fußleiste)

Originaltext: Wort und Bild - Senioren Ratgeber
Digitale Pressemappe: <http://presseportal.de/pm/52278/>
Pressemappe via RSS: feed://presseportal.de/rss/pm_52278.rss2

Kontakt:
Ruth Pirhalla
Pressearbeit
Tel.: 089 / 7 44 33-123
Fax: 089 / 744 33-459
E-Mail: pirhalla@wortundbildverlag.de